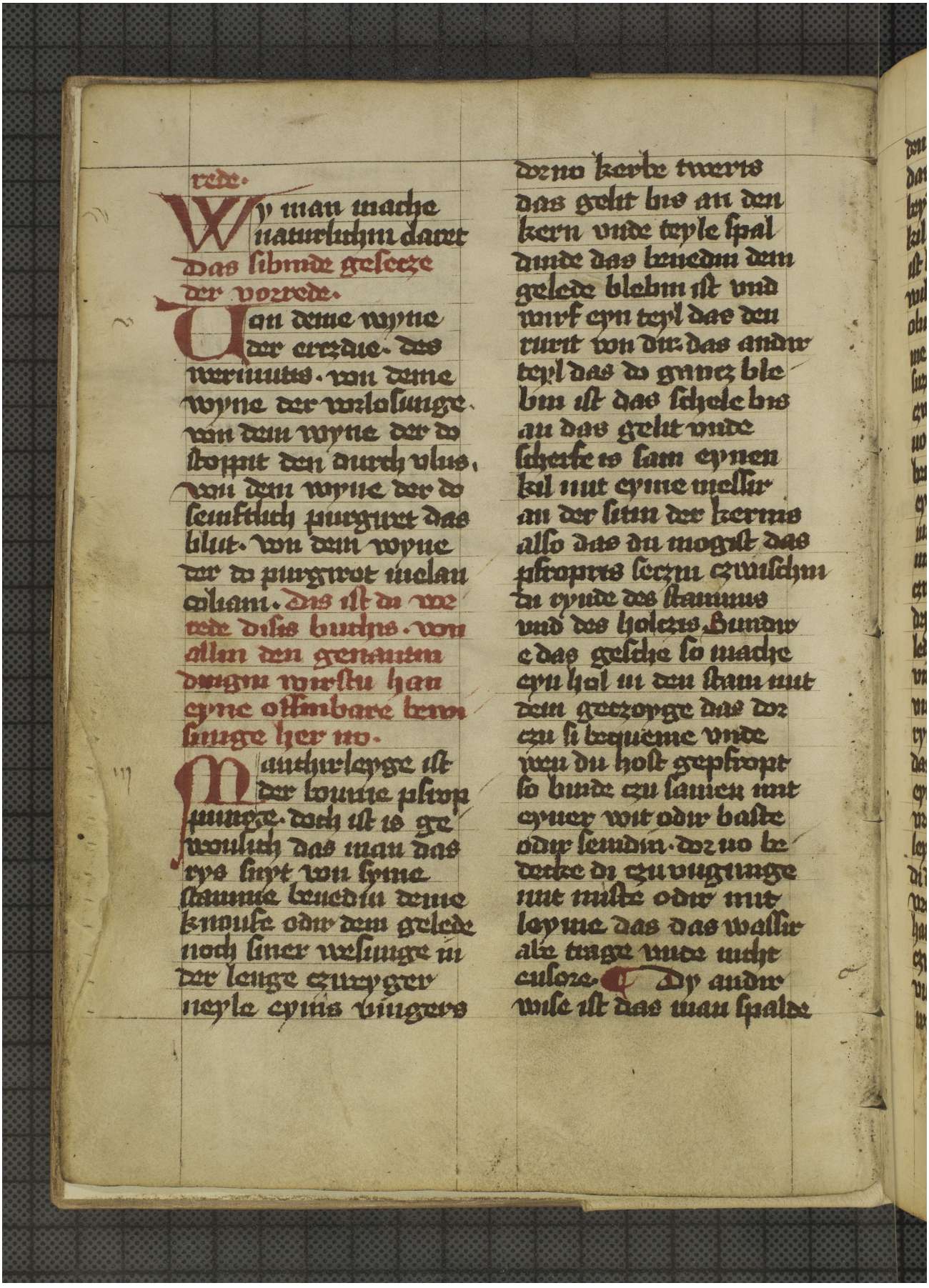
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26332
Copyright: Admont, Benediktinerstift



rede.

Wy man mache
naturlichin dawt
das sibende geseeze
der vorrede.

Von deme wyne
der erzdie. des
werinnus. von deme
wyne der wrlosunge.
von dem wyne der do
stoppit den durch vlus.
von dem wyne der do
seinftlich purgirt das
blut. von dem wyne
der do purgirot melan
coliam. Dis ist du we
rede disis buchs. von
allin den genaun
dingin wurstu han
eyne offinbare bewi
sunge her no.

Manchirleyge ist
der bowme pflop
punge. doch ist is ge
wonlich das man das
eys sneyt von syme
stamme bewedin deme
knowse odir dem gelede
noch siner wesunge u
der lenge eyner eyn
neyle eyns vingers
dem kerbe twers
das gelt bis an den
kern vnde teyle spal
inde das bewedin dem
gelede blebin ist vnd
wirf eyn teyl das den
nirit von dir. das andir
teyl das do grunez ble
bin ist das schele bis
an das gelt vnde
scheide is sam eynen
kal nut eyne messir
an der sitin der kernis
also das du mogist das
pfropris sezzu ezwischin
du eynde des stammis
vnd des holezis. Sundir
e das gesche so mache
eyn hol in den stam mit
dem gezoyge das dor
ezu si bequeme vnde
wen du holt gepfropt
so bunde ezu samen mit
eyner wit odir baste
odir sendin. dor no be
decke di ezu vugunge
mit mistе odir mit
leymе das das wassir
ale trage vnde nicht
eulore. Dy andir
wise ist das man spalde